



# **Trinkwasser – unser wichtigstes Lebensmittel**

**Kostbar, in erstklassiger Qualität  
und immer verfügbar**

## Unser Trinkwasser in Bautzen

Das Bautzener Trinkwasser kommt seit 1959 aus der nördlichen Oberlausitz. Von dort versorgt der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier mit seinen beiden sogenannten Wasserfassungen in Spreewiese und Milkel am Rande des Biosphärenreservates „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ die Stadt Bautzen und andere Gemeinden. Das Grundwasser wird aus 15 Tiefbrunnen in 30 Meter Tiefe gefördert. Danach wird es im Wasserwerk Sdier in mehreren Filter- und Aufbereitungsvorgängen aufwendig zu Trinkwasser in höchster Qualität aufbereitet.



### Wen versorgen wir mit Trinkwasser?

Über das 225 Kilometer lange Leitungsnetz der EWB werden alle Teile der Kernstadt Bautzen sowie Niederkaina und Stiebitz/Rattwitz mit Trinkwasser versorgt. Die anderen Stadtteile versorgen die Kreiswerke Bautzen.



## Was ist der Härtegrad unseres Wassers?

Ob ein Wasser „hart“ oder „weich“ ist, hängt davon ab, wie groß der Anteil der Mineralsalze Kalzium und Magnesium im Wasser ist. Je höher die Konzentration ist, desto härter ist das Wasser.

Als weich gilt Wasser bis 8,4°dH. Das Bautzner Trinkwasser liegt mit Werten zwischen 7–8 °dH in der Regel darunter und gilt daher als „weich“.

Sie als Verbraucher merken das vor allem daran, dass elektrische Haushaltsgeräte, wie Kaffeemaschine und Wasserkocher, nicht so schnell verkalken. Auch hinterlässt weiches Wasser weniger Kalkspuren im Bad.



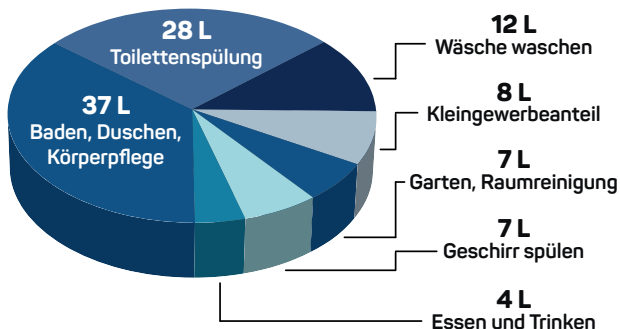
## Wie setzt sich der Wasserpreis zusammen?

Der Wasserpreis auf Ihrer Rechnung besteht aus dem Grundpreis, dem Verrechnungspreis und dem Trinkwasserpreis. Der Grundpreis pro Monat richtet sich nach der Größe der Abrechnungseinheit, z. B. der Wohnung. Der Verrechnungspreis wird pro Monat berechnet und basiert auf der Dimension des Wasserzählers. Der eigentliche Trinkwasserpreis wird nach verbrauchten Kubikmetern abgerechnet.



## Wie viel Wasser verbrauche ich eigentlich?

Im Schnitt verbraucht ein Bautzener Einwohner am Tag 103 Liter Wasser. Dieser Wert liegt deutlich unter dem Deutschland-Durchschnitt. Dieser beträgt ca. 128 Liter pro Person und Tag. Wenn Sie sich fragen, wie sich dieser Wert zusammensetzt, hier ist eine Übersicht des täglichen Durchschnittsverbrauchs.



## Wassersparen – gewusst wie!

- ✓ Beim Zähneputzen und Rasieren Wasser nicht laufen lassen
- ✓ Die Wasch- oder Spülmaschine nur dann anschalten, wenn sie ganz voll ist und ein Sparprogramm wählen
- ✓ Sparsame Armaturen und Duschköpfe verwenden
- ✓ Duschen statt baden

## Eine einfache Rechnung

Fünf Minuten Duschen verbraucht 50 Liter Wasser. Für ein Vollbad benötigen Sie 150 Liter Wasser. Die Wasser- und Abwasserkosten betragen für die Dusche 20 ct und beim Vollbad 56 ct.

Zusätzlich sparen Sie beim Duschen noch Energie für die Wassererwärmung: Der durchschnittliche Energieverbrauch für warmes Duschwasser beträgt 2,5 kWh. Zur Erwärmung eines Vollbades benötigen Sie 6 kWh Energie.

Die Gesamtkosten für 5 Minuten Duschen liegen damit bei 35 ct gegenüber 92 ct für ein Vollbad. Jede Dusche spart damit gegenüber einem Vollbad 57 ct. Nach 100 mal Duschen haben Sie also 57 € mehr in Ihrem Sparschwein.



Weitere Energiespar-tipps finden Sie auf unserer Internetseite.



Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH,  
Schäfferstraße 44, 02625 Bautzen  
[www.ewbautzen.de](http://www.ewbautzen.de)